2025/11/21 06:03 1/6 Spieldaten



Gameanalyse | Yannic Hungerbühler | Marc Wegmann | Fabio Baumgartner

# Spieldaten

Genre:	Open-World-Survival-Spiel
<b>Publikation:</b>	2013
Plattform:	Microsoft Windows, Linux, Mac OS X, PlayStation 4, Playstation Vita
Publisher:	Klei Entertainment
Developer:	Klei Entertainment

# **Spielbeschrieb**

Der Spieler wird durch eine Maschine in eine groteske Welt geschickt, aus der es zu entfliehen gilt. Geplagt vom Hunger und der Unbehaglichkeit dieser Welt muss der Spieler die Welt erkunden und Ressourcen einsammeln um sein Überleben zu ermöglichen. Das Spiel hat einen Tag-Nacht-Zyklus der verschiedene Herausfoderungen birgt. In der Nacht muss man sich z.B. in der Nähe einer Lichtquelle aufhalten, da man sonst in der Dunkelheit von einem unsichtbaren Wesen angegriffen wird. Das Spiel hat einen 2D-Comic-Look. Ästhetisch orientiert sich das Spiel an den 1920er - 1930er Jahren. Dies erkennt man am Artstyle oder der Klangkulisse.

# **Gameplay Demo & Screenshot**



# Soundanalyse

# 1. Allgemeine Klangbeschreibung

Folgende Stichworte empfinde ich als ausschlaggebend um die Klangwelt von Don't Starve zu beschreiben:

- Cartoon
- Stummfilm
- Horror
- 1920s 1930s

# 2. Funktional-Ästhetische Beurteilung

## 2.1. Wahrnehmungsorientiert

#### 2.1.1. Feedback (sensomotorisch)

Interaktive Elemente (Buttons) im HUD reagieren akustisch auf verschiedene Inputs.

- Roll-Over-Sound
- Button-Press-Sound
- Button-Release-Sound

#### 2.1.2. Simulation, "Physikalisierung", resp. Imitation der physikalischen Welt

#### **Atmosphäre**

Da die Hintergrundmusik nicht immer spielt, wurde sehr viel Aufmerksamkeit in die Umgebungsgeräusche gesteckt, welche einen Grossteil der Immersion ausmachen. In Don't Starve befindet man sich primär in der Natur unter freiem Himmel. Die Landschaft wurde dabei in verscheidene Biome unterteilt. (Wald, Wiese, Sumpfland, Steinwüste, Savanne, Ozean, usw.) Jedes dieser Biome hat seine eigene Klang-Atmosphäre.



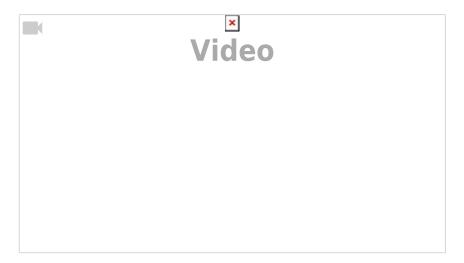
#### **Spielfigur**

Bei der Spielfigur haben die Designer einen Mix zwischen realsitischen und übertrieben Cartoon-Sounds gewählt. Schnelle Handbewegungen werden z.B. mit Speedlines dargestellt und akustisch mit 2025/11/21 06:03 3/6 Spieldaten

den typischen Sounds dafür ergänzt.

#### Stimme der Spielfiguren

Die Spielfiguren selber haben alle keine menschliche Stimme. Diese werden bei Don't Starve durch ein Instrument ersetzt. Je nach physikalischen Eigenschaften des Charakters wurde ein passendes Instrument gesucht.



### 2.1.3. Fokussierung der Aufmerksamkeit

Viele Situationsänderungen im Spiel werden mit akustischen Signalen unterstützt.

#### Crafting-Menü

Hat der Spieler die genaue Anzahl an Ressourcen eingesammelt, um einen Gegestand zu craften, wird dies akustisch signalisiert.

#### Umgebung / Athmosphäre

- Eintritt der Dämmerung
- Beginn eines neuen Tags
- Beginn eines Kampfes

### 2.1.4. Disambiguierung, Verdeutlichung

Lorem ipsum dolor

#### 2.1.5. Kognitive Entlastung

Lorem ipsum dolor

#### 2.1.6. Immersion, Abschottung der Wahrnehmung

Lorem ipsum dolor

## 2.2. Bezug Aktion - Klang?

### 2.2.1. Beziehung Handlung (am Interface) - Handlung (in der Spielewelt) - Klang

#### Eher isomorph, direkte Verbindung

#### Interface

- Rollover
- Klick
- Klick Release

#### **Spielwelt**

Alle Aktionen des Spielers haben ein direktes aktusisches Feedback

- Sich bewegen
- Ressourcen aufnehmen
- Gegenstände craften
- Interaktion mit anderen Objekten (Bäume fällen, etc.)
- Gegenstände betrachten (anklicken)
- Spieler wird von einem Gegner verletzt

#### 2.2.2. Freude am sich-selbst-hören

Lorem ipsum dolor

#### 2.2.3. Machtdifferential

Lorem ipsum dolor

# 2.3. Bezogen auf Interaktion

#### 2.3.1. Als Kommunikation:

direkte Kommunikation (ausgelöst durch "Manipulation" von Objekten/der Umgebung)

Lorem ipsum dolor

indirekte Kommunikation (ausgelöst durch Prozesse, die durch Spieleraktion oder "KI" iniziiert werden)

# Spieler greift einen Gegner an oder Spieler wird von einem Gegner angegriffen (Kampf-Musik)

dont starve 04 danger.mp3

<u>Umgebungskommunikation ("Atmo", genereller "Keynote" Sound, allgemeine Information über "das</u> Vorhandene")

Jedes Biom (Wald, Wiese, Sumpfland, Steinwüste, Savanne, Ozean, usw.) hat seinen eigene Atmo-Sounds.

Verschiedene Tages- und Jahreszeiten werden über den Sound angekündigt:

### Neuer Tag bricht an, es wird hell

2025/11/21 06:03 5/6 Spieldaten

dont starve 02 dawn.mp3

#### Abenddämmerung bricht an, es wird dunkel

dont starve 08 dusk.mp3

#### 2.3.2. In Bezug auf Handlungen

o Einfache Handlungsklänge! Einfache Handlungen! Erweiterte Handlungen! Information in Wiederholungsmustern o Handlung und Zustandsveränderung! Spezielle Fähigkeiten des Characters! Objektmanipulation, Objekteigenschaften • Handlung, Fähigkeit oder Objektgebrauch? Toolbox Game Sound Analysis – Daniel Hug 2009! Zeitmanipulation! Herstellen / signalisieren von Handlungsbereitschaft

### 2.4. Bezogen auf Narration & Dramaturgie

Main Theme im Hauptmenü

dont starve 01 main.mp3

Musik ausserhalb des Spiels für Trailer

dont starve 09 ragtime.mp3

dont\_starve\_06\_d.r\_style.mp3

dont\_starve\_07\_creepy\_forest.mp3

#### 2.5. Bezogen auf Raum

! Navigation, Orientierung ! Setting, Szenographie ! Wie ist der "virtuelle Soundscape" konstruiert? ! Sonic Landmark ! Acoustic Community ! Keynote Sound ! LoFi – HiFi Soundscapes, akustische Definition

# 3. Komposition / Mix / Ästhetik

#### 3.1. Allg. Stil, Genre, Klangästhetik

Lorem ipsum dolor

#### 3.2. "Musikalisches" Verhältnis der Klänge zueinander

Lorem ipsum dolor

#### 3.3. Art und Weise des "Ineinandergreifens" der einzelnen Klangobjekte

Lorem ipsum dolor

#### 3.4. Abstimmung in Bezug auf Klangeigenschaften (Tonhöhe, Klangfarbe, Klangästhetik)

Lorem ipsum dolor

## 3.5. Mischung, Lautstärke, Positionierung

Lorem ipsum dolor

From:

https://wiki.zhdk.ch/gamesoundopedia/ - game sound dokumentation

Permanent link:

https://wiki.zhdk.ch/gamesoundopedia/doku.php?id=don\_t\_starve&rev=1431019093

